



Bad Wimpfen, 23. September 2021

Lidl unterstützt Landwirte mit zusätzlichen Schweinefleisch-Aktionen

Schnelle Hilfe für den Abbau des aktuellen Überangebots an Schweinen in der deutschen Landwirtschaft

Als fairer und zuverlässiger Partner der Landwirte setzt sich Lidl im Rahmen seines kontinuierlichen Engagements für die deutsche Landwirtschaft schon seit letztem Jahr dafür ein, den Überbestand an Schweinen durch zusätzliche Vermarktungsaktivitäten abzubauen. Nun reagiert der Lebensmittelhändler erneut kurzfristig mit vermehrten Aktionen in all seinen über 3.200 Filialen, um den Absatz von Schweinefleischprodukten aus Deutschland zu fördern. Gleichzeitig zahlt Lidl trotz sinkender Nachfrage nach Schweinefleisch, der Afrikanischen Schweinepest und dem damit verbundenen Exportstopp nach Asien seinen Lieferanten Preise über der Schweinepreisnotierung. Durch die guten Einkaufspreise will das Unternehmen Produzenten und Hersteller in dieser herausfordernden Zeit besonders unterstützen.

Die Schweinefleisch-Aktionen sind ein wichtiger Schritt in der langfristigen Strategie von Lidl, die deutsche Landwirtschaft dauerhaft zu stärken: Der Lebensmitteleinzelhändler bezieht Schweinefleisch für sein Eigenmarkensortiment mit Ausnahme internationaler Spezialitäten vollständig aus Deutschland. Kunden erkennen die deutschen Agrarerzeugnisse anhand einer einheitlichen Kennzeichnung und dem Schriftzug „Qualität aus Deutschland“ auf der Verpackung und dem Preisschild. Bereits Ende letzten Jahres hat die Schwarz Gruppe mit ihren Handelssparten Lidl und Kaufland Schweinehalter der Initiative Tierwohl mit einer Sonderzahlung von 50 Millionen Euro unterstützt. Für die Zukunftsfähigkeit der deutschen Landwirtschaft bedarf es jedoch eines Dialogs mit allen Branchenteilnehmern und der Politik.

Weitere Informationen zu Lidl in Deutschland finden Sie [hier](#).